

INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION

**ip|a** PANORAMA  
ÖSTERREICHISCHE SEKTION

NR. 232 • Oktober 2010  
<http://www.ipa.at>



2011  
Mitgliedsbeitrag  
bitte jetzt  
einzahlen

**Inspektor Geier**  
**Polizei Ukraine**  
**Weltjugendtreffen**

**POLIZEI**



## AUS MEINER SICHT

### Geschätzte IPA Mitglieder!

Der Urlaub ist wahrscheinlich Geschichte. Wenn nur jedes 100. Mitglied im Feriendomizil einen IPA- oder Polizeikontakt gemacht hat, dann wären es statistisch über 300 Kontakte. „Ach ja, da hätte ich ja dem IPA Panorama ein Foto mit zwei Zeilen Text schicken können, aber das machen eh die anderen.“ - Da staunt Ihr, wie ich Gedanken lesen kann. „Das lass‘ ich die anderen machen“ ist ein Phänomen dieser Tage. Wir alle können es im Dienst erleben, im sozialen Engagement und im Vereinsleben. Vieles läuft nach dem Motto „es gibt viel zu tun - fangt schon mal ohne mich an“. Da genügt es arbeitenden Menschen vollkommen, wenn sie am 1. ihr Geld bekommen ohne dass sie sich einen Haxen ausgerissen haben. Da sind IPA Mitglieder schon mal mehrheitlich zufrieden, wenn man ihnen gegen geringe Gebühr die Autovignette zuschickt (jetzt ist es wieder soweit). „Warum sollte ich mich im Verein engagieren? Ausgerechnet ich? Ich hab‘ doch gar keine Zeit, nicht einmal eine Stunde im Jahr; ich schon überhaupt nicht!“ Würde ich noch mehr dazu sagen, käme ich mir vor wie der Pfarrer, der bei der Predigt über schwache Kirchenbesuche

schimpft und genau jene anspricht, die es gar nicht betrifft. Auch die Leser dieses Leitartikels sind jene IPA Mitglieder, die Veranstaltungen besuchen oder sogar als Funktionäre mitarbeiten. Nur eines muss ich Euch doch fragen: Habt Ihr jemals Eure Kollegen, Mitarbeiter, Nachbarn auf eine Teilnahme an einer IPA Aktivität angesprochen? Eben! Da gibt es noch viel zu tun. Wenn durch Eure Mithilfe diese Schwachstelle beseitigt ist, dann haben wir wieder gut besuchte Veranstaltungen und stark besetzte Vereinsvorstände. Es ist nur ein kleiner Sprung über den dienstlichen Frust zu einem gelebten Miteinander!



Gute Unterhaltung mit der neuen Ausgabe!  
**Herzlichst Ihr Klaus HERBERT**  
 Pressereferent und Chefredakteur  
[www.panorama@ipa.at](mailto:www.panorama@ipa.at)

### INTERN + INTERNATIONAL



Seite 13

IPA-Press	3
IPA Weltjugendtreffen 2011	5
Geier als Spürnasen der Polizei	7
17 Internationale APICA	11
Bei Freunden in Transkarpatien	13

### DIES UND DAS



Seite 11

Terminkalender	5
Programm Gimborn 2011	15

### NATIONAL



Seite 5

Burgenland-Rundschau	17
Kärnten-Puzzle	19
Niederösterreich-Palette	21
Oberösterreich-Aktuell	23
Salzburg-Blicke	25
Steiermark-Perspektiven	27
Tirol-Mosaik	29
Vorarlberg-Kaleidoskop	31
Wien-Spektrum	33

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:** International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0676/ 68 67 761 | [www.ipa.at](http://www.ipa.at) | E-Mail: [austria@ipa.at](mailto:austria@ipa.at)  
**Pressereferat:** Klaus Herbert | **Chefredakteur:** Klaus Herbert | **Landesredakteure:** Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Otto Steindl (OÖ) Dietmar Weissmann (S) Günter Pratter (St) Klaus Herbert (T) Peter Magg (V) Franz Führung (W) | **Cover:** Klaus HERBERT  
**Medieninhaber (Verleger):** IPA Verlagsgesellschaft mbH | A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinerstraße 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: [office@ipa-verlag.at](mailto:office@ipa-verlag.at) | [www.ipa-verlag.at](http://www.ipa-verlag.at)  
**Geschäftsführung:** Mario Schulz | **Ass. der Geschäftsführung:** Prokuristin Roswitha Schwab | **Produktionsleitung:** Klaus Scheer | **Grafik:** Klaus HERBERT, Anita Fliesser  
**Leitung der Anzeigenabteilung:** Monika Reicher | **Hersteller (Druck):** Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz  
**Erscheinungsweise:** 6 Ausgaben jährlich. | Für Mitglieder kostenlos | Für zusätzliche Bestellungen **Abonnementpreis:** 6 Hefte € 15,- inkl. MwSt., Porto und Versandkosten. | Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.  
 --- Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



## I. IPA-ECO FRIENDSHIP WEEK



**Brasilien:** Von der Section 27 der IPA Brasilien wird vom 30. Mai bis 10. Juni 2011 erstmals eine dem Umweltschutz gewidmete Freundschaftswoche abgehalten. Touristischer Ausgangspunkt der Freundschaftswoche ist die am Rio Negro liegende Urwaldstadt Manaus. Die Stadt erlebte um 1900 mit der Kautschukgewinnung einen großen Aufschwung und wurde wegen des Theaters „Teatro Amazonas“, in dem alle bekannten Künstler der

Zeit gastierten, weltweit bekannt.

Neben zahlreichen Ausflügen in und um Manaus ist auch ein Besuch des Teatro Amazonas vorgesehen. Im Programm der Freundschaftswoche ist auch die Besichtigung der Wasserfälle von Iguacu und Aufenthalte mit Besichtigung in der Hauptstadt Brasilia und in Rio de Janeiro vorgesehen. Der Preis der Freundschaftswoche liegt noch nicht vor. Weitere Details können auf [www.events.ipa.at](http://www.events.ipa.at) abgefragt oder vom Sektionsbüro angefordert werden.

## New Zealand's Top Half Majesty



Auch am anderen Ende der Welt lockt die IPA mit erlebniswerten Programmen. So z.B. vom 5. - 14. 04. 2011 mit einer Freundschaftstour. Der Preis beläuft sich auf 1895.- NZD im DZ.

Zuständig für sämtliche Auskünfte ist Coleen Meyers Secretary General; PO Box 21061 Henderson 0650; New Zealand; Email: [ipa\\_nz@orcon.net.nz](mailto:ipa_nz@orcon.net.nz) Hier ein kleiner Vorschmack:

**Day 0** 5<sup>th</sup> April First night at Scenic Airedale Hotel – Auckland

**Day 1** 6<sup>th</sup> April Coach touring Auckland to Paihia

**Day 2** 7<sup>th</sup> April Paihia day

**Day 3** 8<sup>th</sup> April Paihia morning, return Auckland afternoon

**Day 4** 9<sup>th</sup> April Auckland to Waitomo to Rotorua

**Day 5** 10<sup>th</sup> April All day in Rotorua

**Day 6** 11<sup>th</sup> April Full free day in Rotorua

**Day 7** 12<sup>th</sup> April Rotorua to Taupo

**Day 8** 13<sup>th</sup> April Taupo to Auckland

**Day 9** 14<sup>th</sup> April End of Tour

Das gesamte Programm und ein Anmeldeformular stehen auf [www.events.ipa.at](http://www.events.ipa.at) bereit oder können im Sektionsbüro angefordert werden.

## 20 Jahre IPA Slowenien

**K r a n j s k a  
G o r a - G o z d  
M a r t u l j e k :**



Vor 20 Jahren wurde die IPA in Slowenien aus der Taufe gehoben, und 20 Jahre besteht auch eine gut nachbarschaftliche Freundschaft. Nun haben die Slowenen ihre österreichischen IPA Freunde zum Geburtstags-

fest eingeladen: vom 21. - 24. 04. 2011 erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm zu einem einmaligen Preis: um 280.- € gibt es das gesamte Programm, die Übernachtung im Hotel auf Doppelzimmerbasis, diverse Verpflegung und ein Erinnerungsgeschenk. Kranjska Gora ist nicht aus der Welt - also man sieht sich!

Umfassende Information auf [www.events.ipa.at](http://www.events.ipa.at). Natürlich kann sie auch im Büro der Sektion, Schottenring 16, 1010 Wien, angefordert werden.

## Internationales IPA-Karnevalsmeeting Köln 2011



In Köln treffen sich seit 43 Jahren IPA-Freunde aus der ganzen Welt, um zusammen Karneval zu feiern. Unser Programm beginnt Freitag, 4.3. und endet am 7.3.2011, wobei jeder Gast individuell seine Aufenthaltsdauer festlegen kann. Höhepunkt der Feierlichkeiten ist der

**44. Internationale IPA-Ball am 04. März 2011, 19.00 Uhr, im „Brunnsaal“ in Köln-Klettenberg.**

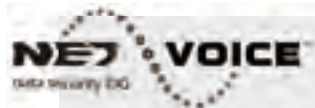
Es handelt sich um einen internationalen Abend mit überwiegend musikalischen Einlagen und Tanz, da Musik alle Sprachbarrieren überwindet... und das alles zu einem moderaten Eintritts-

preis von 20,00.- € und normalen Kneipenpreisen ohne Weinzwang...

Die IPA ist am Karnevalssonntag bei den Schull- und Vedelszügen dabei. Und am Rosenmontag steht die IPA im Bankenviertel „in erster Reihe“ am Rosenmontagszug, versorgt mit „Ätzesupp“ vom MHD Köln und mitgebrachten Kölsch... (Tagespauschale für Programmteilnahme: schlappe 10,00.- €) Zimmerreservierung und der Kartenverkauf laufen nach dem „Windhundprinzip“.

Unser Tip: ab sofort Buchungen/Kartenreservierungen vornehmen, am besten übers Internet!

Alle Einzelheiten finden Sie auf [www.events.ipa.at](http://www.events.ipa.at). Sollten Sie dann trotzdem noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Organisator Manfred Riediger, [info@ipa-koeln.de](mailto:info@ipa-koeln.de).



**Jetzt noch schneller!**

Sie haben sich gewundert, dass [www.ipa.at](http://www.ipa.at), die Mitgliederverwaltung oder der e-Mail Abruf schneller reagieren? Wir sagen Ihnen warum. Unser Provider, die netvoice data security OG (s. Hardware zum IPA Preis) hat aufgerüstet:

Vollständiger Hardware Tausch bei allen IPA Servern: 32nm Technologie mit Intel Core i7 / 12GB DDR3 RAM / SAS Raid Platten. Anbindungsupdate von 10MBit/s Full Duplex auf 100MBit/s Full Duplex. Mailserver jetzt über IPv4 UND IPv6 erreichbar.

[www.netvoice.cc](http://www.netvoice.cc).



### Events und Meetings

- 12.10.** LG Salzburg:  
Ab 17.00 Uhr IPA Stammtisch im Steinlechner Jedermanns Wirtshaus.
- 27.10.** VB Imst: Wildbretabend im Clublokal.
- 09.11.** LG Salzburg:  
IPA Stammtisch im Steinlechner Jedermanns Wirtshaus.
- 09.11.** VB Graz:  
Mitgliedertreffen im Café Deutsch, Radetzkystraße 11-13.
- 17.11.** VB Imst:  
Singen und Musizieren mit dem IPA-Chor im Clublokal.
- 26.-28.11.** X. Imster IPA Advent  
in der Trofana Tyrol Raststätte in Mils bei Imst.
- 03.12.** VB Klagenfurt: Nikolofeier.
- 03.-05.12.** VB Oberkärnten:  
25 Jahre IPA VB Oberkärnten mit Krampuskränzchen  
im Pachernighof in Latschach bei Velden.
- 07.12.** VB Graz: Mitgliedertreffen im Café Deutsch.
- 09.12.** VB Klagenfurt: Weihnachtsfeier mit und für Pensionisten.
- 14.12.** LG Salzburg:  
IPA Stammtisch im Steinlechner Jedermanns Wirtshaus.
- 12.01.** VB Graz: Mitgliedertreffen im Café Deutsch.
- 02.06.-05.06.** Nationaler Kongress der IPA Österreichische  
Sektion in St. Pölten, Niederösterreich. Jetzt schon vormerken.
- 21.-26.8.** 50 Jahre IPA Landesgruppe Wien.  
Alle Details auf [www.wien.ipa.at](http://www.wien.ipa.at) .

### Ausflüge und Reisen

- 13.11.** VB Klagenfurt:  
Ausflug Udine / Flambruzzo
- 30.11.** VB Graz:  
Weihnachtskonzert der Wr. Sängerknaben.
- 27.02.-15.03.** LG Niederösterreich:  
Carnival in der Karibik, Trinidad- Tobago

### Sport und Spiel

- 09.10.** KS Lungau:  
Ab 10.00 Uhr Kleinkaliberschießen
- 29.01.-05.02.** VB Oberkärnten:  
IPA Skiwoche auf dem Nassfeld - das Highlight  
im Kärntner Skiwinter.

[www.termine.ipa.at](http://www.termine.ipa.at)

2011 findet das Weltjugendtreffen vom 24.7. bis 5.8. in Irland statt. Interessenten setzen sich mit dem Koordinator Mag. Alois Kalcher ([obmann.stmk@ipa.at](mailto:obmann.stmk@ipa.at)) in Verbindung. Alle Details dazu auf [www.service.ipa.at](http://www.service.ipa.at).



Unter dem Thema „**Miracles of Hungary**“ lockte das IYG 2010 32 Teilnehmer aus 15 verschiedenen Nationen in unser Nachbarland.

„Für mich und **Markus** begann die Reise mit dem Treffen am Sonntag dem 25. Juli bei der Autobahntankstelle in Ilz, von dort wurden wir von Markus' Eltern nach Budapest gebracht. Trotz Navi brauchte es 2 Anläufe um die Police Academy zu finden. Wir wurden von **Ágnes** (der Hauptorganisatorin der ganzen Reise) empfangen und trafen die bereits vor uns angekommenen Jugendlichen.“

Die nächsten Tage gab es ein abwechslungsreiches und spannendes Programm, berichtet der österreichische Teilnehmer Sebastian **Thier**, der mit Markus **Kraus** „Abgesandter“ der IPA Österreich war. So etwa ein Besuch bei einer Sondereinheit der ungarischen Polizei, die speziell auf die Absicherung von Demonstrationen und Staatsbesuchen ausgerichtet ist.

Aufregend war für viele Teilnehmer das Top-Highlight der ersten Woche, der Besuch am Hungaro-Ring in Budapest. Formel 1 im Fernsehen ist nicht schlecht, aber wenn man von einem Red Bull Crewmitglied begleitet als erster Besucher die Boxengasse betreten darf, ist das schon ein ganz besonderer Moment. Und wenn man die x-tausend Besucher entlang der Strecke sieht, ist das ein unbeschreibliches Gefühl. „*Markus und ich werden diese Reise sicher niemals vergessen und sind überglücklich, dass wir daran teilnehmen durften. Ganz besonders wollen wir uns bei unserer Betreuerin Ágnes **Totpal** bedanken, die praktisch rund um die Uhr für uns und für alle Probleme da war!*“ Den gesamten Beitrag finden Sie auf [www.ipa.at/archive](http://www.ipa.at/archive).

## IPA Weltjugendtreffen



Die Teilnehmer 2010 und ihre Betreuer (rechts im Bild Ágnes Totpal) vor dem Polizeihauptquartier in Budapest.



# Geier als Spürnasen im Dienst der Polizei

Diese Schlagzeile verbunden mit der Information des BPK Völkermarkt, dass im Vogelpark Turnersee erstmals gezüchtete südamerikanische Truthahngerier der Polizei in Deutschland helfen sollen, Leichen schneller zu finden, sorgte am 14. Juli 2010 für gehörigen Medienrummel. Die „Stars“ dieser außergewöhnlichen Geschichte sind zwei junge Truthahngerier-Küken, die im Vogelpark Turnersee im Bezirk Völkermarkt



Stolz präsentieren Oberst Viktor Musil und ein Experte die jungen Truthahngerier.

erstmal nachgezüchtet werden konnten. Sie wurden der Polizei in Niedersachsen und dem deutschen Vogelpark in Walsrode zur Ausbildung zu „Leichenspürvögeln“ angeboten. Seit geraumer Zeit wird im Vogelpark Walsrode in der Lüneburger Heide in Kooperation mit dem LKA Niedersachsen getestet, ob diese Geierart in Zukunft die Leichenspürhunde in ihrer Arbeit unterstützen können. Der Vorteil dieser Vögel: Sie können größere Flächen schneller ab-

suchen als Hunde. Geier sind Aasfresser und spüren verwesene Tiere auf. Während sich die meisten Arten dabei auf ihr ausgeprägtes Sehvermögen verlassen, verfügen südamerikanische Truthahngerier zusätzlich über einen ausgesprochen guten Geruchssinn. Diese Kombination möchte sich die niedersächsische Polizei bei der Suche nach menschlichen Leichen zunutze machen.

Oberst Mag. Viktor **Musil** kennt die Details.

## Hintergrund und Idee

Ein BBC-Tierfilm brachte einen Polizisten aus Rheinland-Pfalz vor Jahren auf die Idee, die begabten Tiere für den Polizeidienst zu trainieren. Dem LKA in Mainz war der Vorschlag aber zu ungewöhnlich. So setzte der Leiter der Koordinationsstelle Kriminaltechnik vom Landeskriminalamt Niedersachsen, Hauptkommissar Rainer **Herrmann** das Projekt dann in Niedersachsen um.

Rainer Herrmann: „Bisher setzt die Polizei in den meisten Ländern für die Suche nach Leichen Spezialhunde ein. Diese Leichenspürhun-

de haben sich zwar bewährt, sind aber lange nicht so belastbar, wie es die Vögel wären. Die putengroßen Greifvögel können in kürzerer Zeit weitaus größere Gebiete absuchen. Allerdings gibt es noch vieles zu erforschen, bis die Geier den Polizeidienst aufnehmen könnten und es kommt auf die „fliegenden Inspektoren“ einiges an Arbeit zu. Zuerst müssen sie auf den Geruch menschlicher Leichen konditioniert werden.“

Tiertrainer German **Alonso** vom Vogelpark Walsrode verwendet dazu speziell präparierte Tücher, die ihm von medizinischen Hochschulen

zur Verfügung gestellt werden. Die Stofffetzen werden mit einer Belohnung versteckt; der Geier soll sie dann finden: „Das müssen sie perfekt können, sonst stürzen sie sich ja auf jeden toten Hasen“, so der Vogel-experte.

Da diese Geier in der Lage sind, noch aus einer Entfernung von rund 500 Metern einen solchen Geruch aufzunehmen, könnte die Arbeit der Polizei effektiver und schneller werden. Um die Geier bei ihrer Suche nicht zu verlieren, könnten sie per GPS geortet werden. Idealerweise sollten die Vögel dort niedergehen, wo

## Steckbrief

Truthahngerier  
Lateinischer Name:

Cathartes aura

Größe:

62 bis 76 cm lang

Gewicht:

850 bis 2.000 Gramm

Flügelspannweite:

1,60 bis 1,82 Meter

Verbreitung:

amerikanischer Kontinent





Ein ausgewachsenes Exemplar im Tierpark.

sich die Leiche befindet. So wären sie gerade in einem unwegsamem Gebiet eine große Hilfe.

Bisher wurde nur ein einzelnes Tier im Tierpark Walsrode trainiert. Es beweist bei Flugshows bereits seine hervorragenden Fähigkeiten. Studien haben aber ergeben, dass Truthahngeier in der Gruppe erfolgreicher auf Beutesuche gehen als allein. Rainer Hermann: „Deshalb bräuchte Tiertrainer German **Alonso** dringend weitere zahme oder per Hand aufgezogene Artgenossen. Nur dann könnte man weitere Trainingserfolge erzielen. Doch da Truthahngeier kaum gezüchtet oder in Zoos gehalten werden, fehlte bisher der handzahme Nachwuchs.“

Diesen Bedarf konnte nun der Vogelpark am Turnersee im Bezirk Völkermarkt abdecken. Der Besitzer dieses

bekanntem Vogelparks im Unterkärntner Seengebiet, Daniel **Zupanc**: „Ich war auf Besuch im Vogelpark Walsrode in Deutschland und habe erfahren, dass die Behörden dort dringend Truthahngeierküken suchen. Kurz zuvor sind bei mir gerade zwei geschlüpft.“ Ein wahrer Glücksfall für die niedersächsische Polizei zur positiven Entwicklung des weltweit einzigartigen Projektes. Und so kam es am 14. Juli 2010 unter großem Medienrummel zur Übergabe der beiden Jungvögel im Vogelpark Turnersee durch den Besitzer Daniel Zupanc und den Völkermarkter Bezirkspolizeikommandanten Oberst Mag. Viktor **Musil** an den Initiator dieses Projektes, Hauptkommissar Rainer Hermann. Ein bisher einzigartiger „Austausch von Ressourcen“ im polizeilichen Bereich zwischen Österreich und Deutschland. Man kann dem Initiator die-

ses innovativen Projektes, das mittlerweile schon großes Aufsehen und Interesse in verschiedenen Staaten hervorgerufen hat und allen daran beteiligten Personen

tischen Polizeidienst tatsächlich einsetzbar sind. Aber man muß auch in der Polizei manchmal ausgefallene Wege beschreiten und ungewöhnliche Dinge probieren,



Oberst Musil gibt dem Jungen einen Vorgeschmack auf die weite Welt.

bei der Umsetzung nur alles Gute und Erfolg wünschen. Rainer Hermann gegenüber Oberst Musil: „Das Projekt kann auch scheitern, weil man nicht weiß, wie die Vögel auf das Training reagieren und ob sie auch für den prak-

um herauszufinden, ob man damit Erfolg hat oder nicht.“ Eine Einstellung die durchaus nachahmenswert und mutig erscheint. Kurios ist die Idee dennoch allemal und deshalb auch so interessant.



<http://webmail.ipa.at>

Der schnellste Weg zu deinen IPA E-Mails weltweit!



Editor: Klaus Herbert

In Zeiten der globalen Veränderungen, Umbrüche und Umstrukturierungen, wo auch die Exekutiveinheiten der ganzen Welt betroffen sind, soll es immer noch Menschen geben, die Spaß an ihrer Arbeit haben. Es ist daher wichtig die alten Symbole und Hoheitszeichen für nächste Generationen zu erhalten.

Dem Chefinspektor iR und IPA Mitglied Georg **Gruber** ist es innerhalb relativ kurzer Zeit gelungen, eine Sammlung von Polizei-, Zoll-, (Grenz)- und Justizwache (Gefängnisse) – Abzeichen aus ALLEN Kontinenten, Staaten, Inseln, Atollen und Regionen der Welt zusammen zu tragen. Durch die persönlichen Bekanntschaften aus seiner Aktivzeit und Kontakte zu Kollegen der IPA in aller Welt war es für ihn möglich, diese fast einmalige Sammlung zu schaffen. Insgesamt kamen dabei an die 3.500 Abzeichen zusammen.

Von „Feuerland“, der südlichsten Stadt der Welt, Ushuaia in Argentinien, sämtlichen Staaten von Süd-, Mittel- und Nordamerika, im Atlantik die Falkland Inseln und St. Helena – den Karibischen Staaten, Kanada und Alaska zu den nördlichsten Polizeistellen des amerikanischen Kontinents, über Grønland, Island, Færøerne Inseln, der nördlichsten Stadt der Welt, Hammerfest, den Skandinavischen Staaten, Baltikum, Mittel-West- und Südeuropa, der Iberischen Halbinsel samt Enklaven in Afrika, einschließlich der Balkanstaaten, Staaten des Nahen- Mittleren- und Fernen Ostens, sämtliche afrikanische Länder bis zum Kap der Guten Hoffnung, Inseln im Indischen Ozean, Comoren, Madagaskar, Seychellen, Mauritius, etc. ebenso alle asiatischen Länder, Russland samt Teilrepubliken, von St. Petersburg über Moskau und GUS Staaten bis in den



## 17. Internationale APICA-Polizeitauschbörse

<b>DATUM</b>	<b>16. Oktober 2010, 09.00– 14.00 Uhr</b>
<b>ORT</b>	<b>„KSV Wien“ Rustenschacherallee 3-5, 1020 Wien, Österreich</b> Tel.: +43 1 7208491, Fax: +43 1 7201691 E-mail: <a href="mailto:ksv@ksv-sportzentrum.info">ksv@ksv-sportzentrum.info</a> Website: <a href="http://www.ksv-sportzentrum.info">http://www.ksv-sportzentrum.info</a>
<b>ANMELDUNGEN/ INFORMATIONEN</b>	<b>Karl SCHELL</b> (APICA Member) E-mail: <a href="mailto:paramedic-at@hotmail.com">paramedic-at@hotmail.com</a> <b>Armin PALTRAM</b> (APICA Member) E-mail: <a href="mailto:armin_paltram@chello.at">armin_paltram@chello.at</a> <b>Gregor WENDA</b> (APICA President) E-mail: <a href="mailto:a9404562@unet.univie.ac.at">a9404562@unet.univie.ac.at</a>
<b>ZUTRITT &amp; TISCHE</b>	Bei der <b>17. Internationalen APICA Polizeitauschbörse</b> wird keine Eintritts- oder Tischgebühr eingehoben. Die Börse ist für die Öffentlichkeit zugänglich und wird in lokalen Medien beworben. <b>VERBOTEN: Waffen, Munition, Symbole des NS-Regimes!</b>
<b>ALLGEMEINES</b>	Ausstellern und Hotelgästen stehen beim „KSV Wien“ Parkplätze zur Verfügung (auch für Wohnmobile). Weitere Besucher können in den Straßen unweit des Veranstaltungsortes parken. Am Freitag, 15. Oktober 2010, wird der Saal ab 15.00 Uhr für Veranstalter und Aussteller geöffnet, um die Tische für den kommenden Börse-Tag aufzubauen. Am Abend des 15. Oktober 2010 findet wieder ein gemütliches Beisammensein aller Sammler im Restaurant des „KSV Wien“ statt.
<b>ÜBERNACHTUNG</b>	Nächtigungen sind am Börsenstandort im „KSV Wien“ möglich (Adresse siehe oben). <b>Zimmerreservierungen erfolgen eigenverantwortlich bis spätestens 15. September 2010</b> mit dem <b>Stichwort "APICA"</b> . Reservierungen: Tel.: +43 1 720 84 91, E-Mail: <a href="mailto:ksv@ksv-sportzentrum.info">ksv@ksv-sportzentrum.info</a> (Kontakt: Leo Oschounig)
	Zimmerpreise (inkl. Frühstücksbüffet): <b>1. für Mitglieder einer österreichischen (!) Gewerkschaft:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbettzimmer: EUR 47,--</li> <li>• 1 Person im Mehrbettzimmer: EUR 70,--</li> <li>• 2-Bett-Zimmer pro Person: EUR 39,--</li> <li>• 3-Bett- oder 4-Bett-Zimmer pro Person: EUR 39,--</li> </ul> <b>2. für Nicht-Gewerkschaftsmitglieder:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbettzimmer: EUR 51,--</li> <li>• 1 Person im Mehrbettzimmer: EUR 78,--</li> <li>• 2-Bett-Zimmer pro Person: EUR 43,--</li> <li>• 3-Bett-, 4-Bett-Zimmer: EUR 43,--</li> </ul> <i>Achtung: Die Mitgliedschaft bei APICA oder IPA gilt nicht als Mitgliedschaft bei einer österreichischen Gewerkschaft.</i>

## Eine der größten Polizei- Zoll und Justiz-Abzeichen Sammlungen der Welt befindet sich in Innsbruck

Fernen Osten nach Kamtschatka, Japan, Ozeanien (Australien – Neuseeland), den Inseln und Atollen im Pazifik und Polynisien, Norfolk, Gesellschaftsinseln (Bora Bora), Fiji, Kiribati, Samoa, Tonga, Johnson Atoll, Wake Island, Inseln an der Datumsgrenze in der Bering See, Hawaii und Pitcairns,

spannt sich der Bogen über die ganze Welt der interessantesten Abzeichen. Darunter befinden sich auch solche der Eingeborenen, zB. Aboriginal aus Australien, Maori aus Neuseeland, Indian Abzeichen aus den USA und Kanada sowie der Inuits (Eskimo) aus den arktischen Regionen Kanadas und Alaskas.

Sammler sehen mehr. Sie gehen mit offenen Augen durch's Leben, füllen eine Nische im kollektiven Gedächtnis der Menschheit. Wenn es sie nicht gäbe, würde manches nicht erhalten bleiben.



# Besuch bei Freunden in Transkarpatien

Land, Leute, Polizeidienst und kulinarische Köstlichkeiten in Transkarpatien – unter diesem Motto stand ein Besuch bei Freunden in dem westlichsten Oblast (vergleichbar mit einem Bundesland in Österreich) der Ukraine. Mit Polizisten der IPA Kontaktstelle von Uschhorod fuhren wir zwei Tage durch dieses einzigartige Land. Sie gewährten uns Einblick in die Arbeit der Polizei, zeigten uns die landschaftliche Schönheit des Gebietes um die Karpaten, wobei wir auch das Leben auf dem Lande kennen lernen konnten. Wir hatten sogar die Möglichkeit, zwei Polizisten in ihrem Streifenwagen zu begleiten und ihnen bei Verkehrskontrollen „über die Schulter“ zu schauen.

## Über Stock und Stein durch die Wälder der Karpaten

Gastfreundschaft die wahrscheinlich kaum zu übertreffen sein wird, haben wir in der „Transkarpatischen Ukraine“ erfahren. Wir, das sind die Angehörigen der IPA-Burgenland Franz **Füzi** (Obmannstellvertreter), Wolfgang **Bachkönig** (Presereferent), Hofrat Dr. Ernst **Böcskör** von der burgenländischen Landesregierung und Walter **Schweiger**, ein langjähriger Freund der IPA Österreich.

Es begann bereits bei der Einreise an der Grenze. Kollegen aus Uschhorod warteten schon und hatten für uns binnen kürzester Zeit sämtliche Formalitäten erledigt. Im Konvoi fuhren wir in das



ca. 100 km entfernte Hotel. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, stand das Abendessen auf dem Programm. Zur Begrüßung gab es natürlich Wodka, der uns nach dieser langen Fahrt die „Müdigkeit“ nehmen sollte. Bei regionalen Köstlichkeiten – Speck, Kaviar, Forelle usw. sprachen wir – unterbrochen durch zahlreiche Trinksprüche - bis lange nach Mitternacht über Polizeiarbeit in beiden Ländern. Der nächste Tag führte uns

querfeldein durch die Karpaten – im wahrsten Sinne des Wortes über Stock und Stein, denn der Ausbau des Straßennetzes auf dem Lande steht erst am Anfang. Beeindruckend waren die zahlreichen frei sprudelnden Quellen mit ihren Heil- und Mineralwässern. Am Straßenrand standen Menschen, die Pilze und Beeren zum Verkauf anboten. Auch Pferde, Kühe und Esel gehören dort zu den Verkehrsteilnehmern, denn sie benützen

ebenso wie Autos die Fahrbahn und sind außerdem an keine Straßenverkehrsordnung gebunden.

## Gegenseitige Achtung bei Kontrollen

Nachdem wir Land und Leute kennen gelernt hatten, wurde uns auch Einblick in die Arbeit der Polizei gewährt. In einem Skoda-Octavia begleiteten wir Kollegen der Verkehrspolizei und durften einer Schwerpunkt-



Editor: Wolfgang Bachkönig

kontrolle beiwohnen. Für mich besonders auffallend waren zum einen die sauberen Uniformen sowie die besondere Freundlichkeit der Beamten, zum anderen der Respekt der Autofahrer gegenüber der Uniform. Nach einer kurzen, nicht immer genau erkennbaren Handbewegung mit dem schwarz-weißen Anhaltstab blieben die Lenker punktgenau stehen, folgten den Polizisten bereitwillig die Papiere aus und gewährten geduldig Einblick in die geschlossenen Ladeflächen der Kleintransporter. Sämtliche Fahrzeuge waren zwar fahrtauglich, der technische Zustand zeigte jedoch viele Mängel auf, die

in Österreich bis zur Hinderung an der Weiterfahrt führen würden. Die Polizisten zeigten aber Verständnis für die besondere Situation der Menschen und beließen es in unserer Anwesenheit bei Ermahnungen.

**Dank der IPA hat sich abermals gezeigt, dass Polizisten unterschiedlicher Nationalitäten trotz Sprachbarrieren schnell Freunde werden, und wie die Vergangenheit schon oft bewiesen hat, diese Freundschaft zur unbürokratischen Bewältigung des Dienstes nützen können.**

Wolfgang Bachkönig



# Seminarprogramm 2011

**IPA 01** 24. – 28.01. Islam und Islamismus – Religion, Geschichte, Kultur und Politik – Islam und Terrorismus

**IPA 02** 31.01. – 04.02. Rhetorik der öffentlichen Rede und Gesprächsführung – Einführungsveranstaltung

**IPA 03** 31.01. – 04.02. Terrorismus - der unerklärte Krieg? Zur Auseinandersetzung mit politisch motivierter Gewaltkriminalität im Zeitalter der Globalisierung

**IPA 04** 07. – 11.02. Neue Formen der Gewalt - Mobbing, Stalking, Amok – Anforderungen an Polizei und soziale Institutionen

**IPA 05** 21. – 25.02. Organisierte Kriminalität - die Mafia hat uns längst im Griff - Herausforderung für Gesellschaft und Staat

**IPA 06** 28.02. – 04.03. Internet und Kriminalität - eine Herausforderung für Gesellschaft, Staat und Polizei

**IPA 07** 14. – 18.03. The Police Profession - concepts, training and further education - a survey (Englisch)

**IPA 08** 21. – 25.03. Rechtsextremismus – zwischen gewalttätigem Neo-Nazismus und sozialem Protest: Ursachen, Abwehr und Vorbeugung

**IPA 09** 28.03. – 01.04. Mit Gewalt gegen die Staatsgewalt – Widerstand gegen Polizei und öffentliche Bedienstete - Erklärungsansätze und Gegenmaßnahmen

Anmeldung ausschließlich über [www.service.ipa.at!](http://www.service.ipa.at)

Bildungsscheck nicht vergessen (in der Dezemberausgabe)





**IPA 10** 04. – 08.04. Le Défi technologique de la Police: Des moyens de plus en plus sophistiqués: quelles limites à l'évolution? (Französisch)

**IPA 11** 11. – 15.04. Korruption in der Öffentlichen Verwaltung – Bedrohung, von Wirtschaft, Gesellschaft und Rechtsstaat – Möglichkeiten zur Eindämmung

**IPA 12** 02. – 06.05. Geld und Kriminalität - Ermittlungsarbeit und Strafverfolgung in liberalen Gesellschaften bei durchlässigen Grenzen / Money and Crime – investigation and prosecution in liberal societies with open borders (Deutsch / Englisch)

**IPA 13** 09. – 13.05. Angemeldete oder spontane Versammlungen in der Öffentlichkeit als Herausforderung für die Öffentliche Sicherheit und Ordnung / A bejelentett és spontán rendezvények rendőri biztosságára, csapaterő alkalmazása (Deutsch / Ungarisch)

**IPA 14** 16. – 20.05. Polizei im Dritten Reich - Entgrenzung des Gewaltmonopols im Dienste des Unrechtsstaats - Zur Geschichte des Polizeipersonals und der Polizeiorganisationen in der Nazi-Diktatur

**IPA 15** 23. – 27.05. Organisierte Kriminalität und Menschenhandel - soziale Bedingungen, polizeiliche und rechtliche Maßnahmen, Repression und Prävention / Przewidywania i handel ludmi – warunki społeczne, policyjne i prawne rodki działania- represja i prewencja (Deutsch / Polnisch)

**IPA 16** 06. – 10.06. Gewaltbereiter Linksextremismus – Anarchismus, Kapitalismuskritik und Antifaschismus nach dem Fall des „Realsozialismus“

**IPA 17** 04. – 08.07. Kontrollierte Einwanderung – wie schützen wir die EU-Außengrenze und wie integrieren wir ethnische Minderheiten / Immigrazione controllata – come proteggere el confine esterno dell'UE e come integrare le minorità etniche (Deutsch / Italienisch)

**IPA 18** 11. – 15.07. Einwanderung und Kriminalität - Bedingungen und Folgen der Einwanderung nach Europa / Immigration and Crime – conditions and consequences of migration to Europe (Deutsch / Englisch) [Seminar für junge Polizeibedienstete]

**IPA 19** 18. – 22.07. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel - Kriminalität im Umfeld von Fußballspielen

**IPA 20** 25. – 29.07. Rhetorik der öffentlichen Rede und Gesprächsführung – Aufbaukurs

**IPA 21** 29.08. – 02.09. Frauen in Führungspositionen – gender mainstreaming, Quoten, formale und informelle Regelungen in der Polizei und Öffentlichem Dienst europäischer Länder / Women leadership - gender mainstreaming, quotas, formal and informal regulations - concepts, facts and experiences in police and public authorities of European countries (Deutsch / Englisch)

**IPA 22** 05. – 09.09. Gewalttätige Jugendbanden - Gruppierungen, soziale Aspekte, strafrechtliche Maßnahmen / Bandas Juveniles Organizados y Violentos – variedad de los grupos, aspectos sociales, medidas de prosecución penal (Deutsch / Spanisch)

**IPA 23** 12. – 16.09. Sicherheit und Ordnung in der „Event“-Kultur – Public Viewing, Love Parades, Flash-Mobs, Binge-drinking

**IPA 24** 19. – 23.09. Mobbing und Stalking – Gewalt im persönlichen Nahfeld dienstlicher Zusammenhänge – Aufgaben für Polizei und Sozialarbeit

**IPA 25** 26. – 30.09. China - die kommende Weltmacht im Wandel zur Konsumgesellschaft - Begrenzung der Bürgerfreiheiten bei entgrenzter Industrialisierung?

**IPA 26** 10. – 14.10. Burgers onder de loep: publiek en privaats domein in de informatiemaatschappij (Niederländisch)

**IPA 27** 17. – 21.10. Internet und Kriminalität - Gefahren aus der virtuellen Welt - eine Herausforderung für Gesellschaft, Staat und Polizei (in Zusammenarbeit mit der IPA-Sektion Österreich)

**IPA 28** 24. – 28.10. Domestic violence and Child protection - intervention and prosecution by police and public authorities - concepts and experiences (Englisch)

**IPA 29** 07. – 11.11. Bandenkriminalität - zwischen Männlichkeitsritual und Drogengeschäft - Rocker, Bettler, Kinderdrogenkuriere in Strukturen organisierter Kriminalität

**IPA 30** 21. – 25.11. Demographischer Wandel - Herausforderung für Personalplanung, Weiterbildung und Gesundheitsmanagement der Polizei

**IPA 31** 28.11. - 02.12. Legale und illegale Drogen – Ansätze zu Prävention und Repression

**IPA 32** 05. – 09.12. Islam und Islamismus – Religion, Geschichte, Kultur und Politik

**IPA 33** 12. – 16.12. Europa – grenzenlose Sicherheit? Zukunftsperspektiven der ausgeweiteten Zusammenarbeit

Das IBZ Schloss Gimborn liegt im Bergischen Land, mitten in einem Dreieck, das von den Autobahnen A 1, A 45 und A 4 gebildet wird. Der nächstgelegene Bahnhof ist Engelskirchen (Köln-Marienheide). Flughäfen in der Nähe sind Köln-Bonn (45 km) und Düsseldorf (95 km) entfernt.

Für weitere Fragen stehen die IBZ Referenten Mag. Alois **Kalcher** und Reinhard **Moser**, erreichbar unter [ibzref.sekt@ipa.at](mailto:ibzref.sekt@ipa.at), gerne zur Verfügung.

Viele Fragen klären sich durch einen Blick auf

[www.ipa.at/service/gimborn.htm](http://www.ipa.at/service/gimborn.htm).

Gegen Vorlage ihres IPA-Bildungsschecks (jeweils in der Dezember-Ausgabe des IPA Panorama) werden IPA-Mitgliedern 220,- € auf die Kosten für den Teilnahmebeitrag, für den Anreise Vortag-Zuschlag und den EZ-Zuschlag angerechnet.

Eine Barablöse des Bildungsschecks ist nicht möglich. Restgeld wird nicht ausbezahlt!

Editor: Wolfgang Bachkönig

Adventlauf - Die KS Neusiedl/See veranstaltet am 26.11.2010 den bereits zur Tradition gewordenen Adventlauf. Start ist um 17:00 Uhr im Ortszentrum von Apetlon. Die Strecke führt über fünf Kilometer. Der Reinerlös wird einem wohl-tätigen Zweck zugeführt.

Buchpräsentation – Wolfgang **Bachkönig** präsentierte am 7.10.2010 die zweite, ergänzte und erweiterte Auflage seines im Jahre 2002 erschienenen Buches "Hart an der Grenze". Das Werk kann ab sofort unter Tel.: 0664 472 49 17 bezogen werden.

Ehrung: Landespolizeikommandant GM Nikolaus **Koch**, langjähriges Mitglied der IPA, erhielt für seine über Jahrzehnte erbrachten ausgezeichneten Dienstleistungen das Große Ehrenzeichen der Republik Österreich. Herzliche Gratulation von der großen „IPA-Familie“.

Polizeiinspektionen eröffnet – Neue Unterkünfte konnten die KollegInnen in Hornstein und Eisenstadt beziehen. In beiden Fällen gab es in Anwesenheit von Frau Innenminister Dr. Maria **Fekter** eine feierliche Eröffnung, die mit einem Tag der offenen Tür verbunden wurde.

**2. Platz beim Jennersdorfer Gemeindeturnier**



v.li.n.re.: Anton Zotter, Franz Kern, Siegfried Jud, Günter Gilly.

**Jennersdorf:** Bereits zum 16. Mal veranstaltete der Eisschützenverein Jennersdorf das traditionelle Stock-Turnier, an dem 12 örtliche Vereine teilnahmen. Auf der Asphaltanlage im städtischen Freizeitzentrum gab es an diesem heißen Nachmittag des 21.8.2010 wieder spannende Wettkämpfe. Die Kontaktstelle Jennersdorf war, wie so oft bei geselligen Veranstaltungen, mit einem gut positionierten Team vertreten. Nachdem sämtliche Mannschaften gegeneinander angetreten waren, mussten sich unsere „Kämpfer“

um nur einen Punkt geschlagen geben und sich hinter dem Team der ÖBB mit Platz zwei begnügen.

Bei kühlen Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten wurde der Wettkampf analysiert und unseren Spielern die Fähigkeit bescheinigt, noch vor der Pensionierung einiger „Team-Player“ beim nächsten Turnier auf der obersten Stufe des Podestes zu stehen. Für heuer feierte man jedenfalls diesen schönen Erfolg.

Siegfried Jud

<http://burgenland.ipa.at>  
...damit Sie ja nichts verpassen!

**Petri-Heil am Sepperlteich**



Die Sieger der Mannschaftswertung – PI Minihof-Liebau: v.li.n.re. Roland Horvath, Hans Sulitsch Peter Neusiedl-Bauer.

**Jennersdorf:** Nicht gerade einladend war das Wetter beim 6. Preisfischen auf dem Sepperlteich in Rohrbrunn. Hochnebel und Nieselregen begleitete die Petrijünger an diesem kühlen Septembertag. Dennoch kämpften 14 Mannschaften aus dem Südburgenland sowie der Oststeiermark um Pokale und zogen insgesamt 380 kg Fisch aus dem Wasser, wobei das schwerste „Flossentier“ 9,80 kg wog.

Die Einzelwertung gewann Andreas **Bauer** vor Peter **Neusiedl-Bauer** und Roland **Horvath**. Bei der Mannschaftswertung ging der Sieg an das Team der PI Minihof-Liebau, vor den Kollegen aus Oberwart und Königsdorf. Obwohl alle Teilnehmer durch den Regen ebenso nass wie die Fische im Wasser waren, tat dies

der guten Stimmung keinen Abbruch. Gemütlich ließ man einen schönen Tag bei kulinarischen Köstlichkeiten und guten südburgenländischen Weinen ausklingen.

Othmar Lorenz



Hans SULITSCH mit seinem ca. 8 kg schweren Karpfen.



Editor: Thomas Weger

Ende Juni war der VBL der IPA der südlichen Region Norwegens, **Geir Larsen** mit seiner Gattin **Synöve** auf Urlaub in Kärnten. Er wurde von Oswald **Gärtner** und seiner Gattin betreut. Den Bericht finden Sie hier: [www.ipa.at/kaernten/news/landes-gruppe/index.php](http://www.ipa.at/kaernten/news/landes-gruppe/index.php).

Die VB Oberkärnten feiert am 4. Dezember ihr 25 jähriges Bestandsjubiläum und lädt zum 23. Krampuskränzchen ins Hotel Pachernighof. Einladung und Ausschreibung können hier abgerufen werden: [www.ipa-ktn.at/oberktn/assets/2010\\_12\\_krampuskraenzchen.pdf](http://www.ipa-ktn.at/oberktn/assets/2010_12_krampuskraenzchen.pdf).

Die 4. Familienwanderung der VB Unterkärnten auf den Gipfel der 1649 hoch gelegenen Topitza in den Karawanken und die zahlreichen Aktivitäten der VB Villach sind im Internet dokumentiert: [www.ipa.at/kaernten/verbindungsstellen/index.php](http://www.ipa.at/kaernten/verbindungsstellen/index.php).

Das Naßfeld war Ziel des Familienwandertages der VB Oberkärnten. 200 Gäste aus Slowenien, Italien und Österreich erwanderten die Sonnenalpe. Kinder und Junggebliebene hatten Freude an der Sommerdelbahn. Labung gab es im Hotel Gartnerkofel.

## Eine IPA-Legende feiert den 60. Geburtstag!



Ewald Grollitsch und die Freunde der IPA - Dolomiti.

Ohne Übertreibung kann man den Ehrenobmann Ewald **Grollitsch** als IPA – Legende bezeichnen. Der weit über unsere Grenzen bekannte und beliebte Organisator vieler etablierter IPA – Veranstaltungen, wurde anlässlich seines 60. Geburtstages von vielen Freunden und Vertretern aus dem öffentlichen Leben gewürdigt und gebührend gefeiert. In der Kessen war von seiner Familie und seinen Freunden alles für die große Feier angerichtet worden.

Aus dem slowenischen Karst brachte Alexander **Brejc** drei Jahre gereiften Schinken, der Präsident der IPA Codroipo, Francesco de Faccio, lieferte Schinken aus San Daniele, die Freunde der IPA Dolomiti kredenzt vor Ort feinste italienische Nudeln und Paul aus Straß-

burg bereitete in seinem eigens angelieferten Ofen Flammkuchen zu. Die besten Wünsche und Gratulationen überbrachten der Bgm. der Stadt Hermagor Vinzenz **Rauscher**, der Generalsekretär der IPA Österreich, Otto **König**, LGO Wolfgang **Gabrutsch**, MBA und viele Funktionäre der IPA aus dem In- und Ausland. Am Nachmittag überbrachten junge Musiker aus der Nachbarschaft ihre Grüße. Am Abend stellte sich dann die Stadtkapelle Hermagor mit einem Ständchen ein. Zu Klängen des Rauchfang – Echos aus dem Kanaltal wurde bis spät in die Nacht getanzt und gelacht. Wir wünschen dem Jubilar auf diesem Wege viel Gesundheit und ein wenig mehr Ruhe für den nächsten Lebensabschnitt.

**IPA Schiwoche 2011:** [www.ipa-ktn.at/oberktn/assets/2011\\_01\\_skiwoche.pdf](http://www.ipa-ktn.at/oberktn/assets/2011_01_skiwoche.pdf)

## Große Spende für Kärntner Kinderkrebshilfe



**Klagenfurt:** In der Khevenhüllerkaserne in Lendorf fand das I. IPA Kleinfeldfußballturnier der VB zu Gunsten der Kärntner Kinderkrebshilfe statt.

Unter den Teilnehmern kamen auch zwei Mannschaften befreundeter VB aus Slowenien (IPA Gorenjska und PMP Jelsane) nach Klagenfurt. Für die Kindern und Eltern der Kärntner Kinderkrebshilfe wurde ein einzigartiges Showprogramm geboten. Nicht nur der Umgang und das Verhalten eines Diensthundes zogen die kleinen und großen BesucherInnen in ihren Bann, sondern auch die Landung von Hubschraubern (Bundesheer und Polizei) und Fallschirmspringern am Veranstaltungsgelände. Eine Stadtrundfahrt im Nostalgiebus und die Ausbildung zu KinderpolizistInnen

rundeten das Programm ab. Die sportlichen Höhepunkte lieferte die Begegnung der „Promis“ gegen die Damenmannschaft „FC Venus“ – Endstand 5:5, wobei die Damen nach dem Elferschießen siegreich blieben. Den Turniersieg errang die Mannschaft des Bundesherren „IGS 7“ mit einem 1:0 gegen die IPA Freunde aus Kranjska Gora. Dritter wurde die Mannschaft der Fa. Fliesen Leeb, die sich gegen die FF Klagenfurt durchsetzte. Nach der Siegerehrung wurde auch der Hauptpreis der Veranstaltung verlost - ein Elektroscooter der Marke „Soley“ der Fa. **eWo-tech**. Der Reinerlös in Höhe von € 3.580 wurde der Kärntner Kinderkrebshilfe übergeben. Ausführliche Infos: [www.ipa-ktn.at/klagenfurt/news](http://www.ipa-ktn.at/klagenfurt/news)

Thomas Hochleitner

## Der „TROUBADOUR in Verona..

Im Rahmen der Kulturreise nach Verona von 19. bis 21. August 2010 wurde der langjährige Mitorganisator und IPA – Freund Adelino **Faccincani** vom LGO der LG Kärnten Wolfgang **Gabrutsch** ausgezeichnet, ihm wurde eine Erinnerungsurkunde übergeben. Reisebericht und Bilder finden sie unserer Internetseite.

Editor: Verena Fuchs

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Erfolgreich ging das 5. IPA-Grillfest über die Bühne. Nicht weniger als 150 Gäste, mit dabei GS Otto **König** und LGO Wilibald **Elian**, genossen die Grillspezialitäten der Feuerwehr Krems, Steckerlfische, frische Palatschinken.

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Mit einem 60er Tröpferl gratulierte die VB Franz **Kaufmann** zum Geburtstag. Der zweite Jubilar ist das Urgestein Erich **Klepp**. Er gründete 1971 die VB Krems/Stein und ist bis heute als EO tätig. Alles Gute zum 80. Geburtstag.



Die Jubilare.

Waidhofen-Gmünd: IPA-Kollege Werner **Böhm** organisierte eine Motorradausfahrt. Etwa 50 Teilnehmer standen am Start, bevor der große Regen kam. Die Ausfahrt wurde abgesagt, aber den Bikern war das egal, beim nächsten Mal werden sie wieder mit dabei sein.

## Helfen an erster Stelle



IPA Freunde überraschen Frau Altmann mit einer finanziellen Unterstützung.

**Gmünd – Waidhofen/Thaia und Mödling-Baden:** Im 50. Lebensjahr verstarb GI Christian **Altmann**. An die Witwe übergaben VBL Anton **Johann**, Rudolf **Schleritzko**, Karl **Immervoll** und Wolf-

gang **Kahl** eine Spende von 1.000 Euro. Christian Altmann war eingeteilter Beamter der GPI Schönau, Bezirk Gmünd und zur angeführten Zeit zur PI Kufstein/Tirol dienstzugehört. Er hatte im Rahmen seiner Dienstausbübung einen Hinterwand-Infarkt erlitten.

Zur selben Zeit half das IPA Team erneut, ergänzt durch Manfred **Huber**. Sie überreichten dem schwer erkrankten Kollegen Josef **Bock** einen Scheck in der Höhe von 2.000 Euro. Auch die VB Mödling-Baden, unterstützt durch die



IPA Funktionäre besuchen Gerhard Lechner mit einer Spende.

LG NÖ und die österreichische Sektion, half in zwei Notlagen. Gert-Peter **Benesch**, Hermann **Pötsch** und Anton **Salovsky** übergaben zum einen einen namhaften Betrag an Gerhard **Lechner**, der auf-

grund einer langwierigen Krankheit in unverschuldete Not geraten ist, zum anderen unterstützten sie Alexandra **Pokorny**, die durch eine ärztliche Falschbehandlung nun den Innendienst verrichten muss.

**VB Tulln:** Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes am 3. November 2010 um 18 Uhr im Gasthaus Ehn, 3442 Langenschönbichl, Hauptstraße 39.



Hanauer und Kremser Freunde beim Grillfest der IPA Hanau.

**Krems/Wachau-Horn-Zwettl:** Im 28. Jahr des Bestehens der Partnerschaft besuchte die VB die Stadt Hanau. Neben dem Besuch des IPA-Grillfestes am PSV-Gelände standen eine Führung durch eine Pilzzucht, eine Wanderung am Glauberg, ein Stadtbummel durch Hanau sowie ein Besuch der Märchenfestspiele im Schlosspark Philippsruhe auf dem Programm. Für die größte Überraschung sorgte Franz **Kaufmann**. Nachdem er wegen eines Krankenhausaufenthaltes die Fahrt nach Hanau absagen musste, reiste er mit dem PKW sofort nach seiner Entlassung nonstop nach.

**Wr. Neustadt:** Eine 40 köpfige Delegation aus Nürnberg besuchte Wr. Neustadt. Alfred **Amcha** organisierte eine Stadtführung, welche von Dr. Evamaria **Sluka-Grabner**, in beeindruckender Weise und mit enormem geschichtlichem Wissen, durchgeführt wurde.

Beeindruckt waren die Gäste auch von den kulinarischen Genüssen, welche ihnen von der Fam. **Karlick** kredenzt wurden. Den Abschluss bildete eine Führung durch die Militärakademie. Die mit hohem Fachwissen des Vzlt. **Pickl** erfolgte Führung fand allseits großen Anklang und Bewunderung.

Editor: Otto Steindl

**Steyr:** Jetzt schon anmelden zu den verschiedenen Weihnachtsevents der IPA Steyr, wie Kripperloas, Garstener Advent, Fahrt mit der Steyertal Museumsbahn usw. Infos: Karl **Hennerbichler** +43 (0) 699 10996794 E-Mail: [karl.hennerbichler@ipa.at](mailto:karl.hennerbichler@ipa.at)

**Steyr:** Aus Platzgründen wird über das 30 Jahre IPA Bozen – Motorradtreffen, an dem die Steyrer Kollegen mit 10 Motorrädern teilnahmen, auf der OÖ Homepage ausführlich berichtet. Ich bitte um Verständnis. Siehe [www.ipa-ooe.at/Veranstaltungen/Nachlese](http://www.ipa-ooe.at/Veranstaltungen/Nachlese)

**Freistadt / Perg:** Auch sie muss ich auf die Homepage verweisen. Hier wird über die 13. Sun-Roas und den Besuch im Bergkräutergarten Hirschbach ausführlich mit Bildern berichtet. Leider ist es nicht möglich auf einer Seite über sechs Veranstaltungen zu berichten.

**Steyr:** Freitag, 26. November 2010, 19:00 Uhr Neuwahl des Vorstandes der IPA Steyr mit anschließender Jahresabschlussfeier in der Beamtenkantine der Strafvollzugsanstalt Garsten. Der Vorstand ersucht um zahlreiches Erscheinen. [steyr.ooe@ipa.at](mailto:steyr.ooe@ipa.at)

## Normandie - Bretagne - Insel Jersey

**Linz:** Die Linzer waren heuer in Frankreich und auf der englischen Insel Jersey. Wer glaubt, dass es eine Erholung war irrt sich, knapp über 4000 km im Bus, incl. Speedkatamaran von Saint Malo nach Jersey. Dafür wurden wir mit unzähligen Eindrücken belohnt. Gustl **Moser** Reisen verstand es, uns Land, Kultur und Leute näher zu bringen. Reims, Deauville, Saint Malo und Besancon waren die Standorte unserer Hotels. Rouen an der Seine die Brücke der Normandie mit 57 Meter Durchfahrts Höhe für die Schifffahrt und der Hafen von Le Havre waren schon beeindruckend.

Aber auch der Landungsplatz der Alliierten, die am 4.Juni 1944 in der Normandie an Land gingen. Vom malerisch gelegenen Mont St. Michel waren wir sehr begeistert. Im Steuerparadies Jersey (nur 3 % MWSt) könnte man

es länger aushalten. Hier wohnen nur Reiche. Vanne, die Hauptstadt der Südbretagne genossen wir im Zuge eines Rundganges. Von Locmariaquer überquerten wir per Schiff den Golf von Morbihan, um über Carnac mit seinen weltberühmten Megalithsteinen wieder nach Saint Malo zu gelangen. Natürlich kam das leibliche Wohl auch nicht zu kurz. In Reims gingen wir bei Taitingers Champagnerzeugung 18 Meter unter die Erde. Hier lagern über 1 Mio Flaschen. Aber auch eine Cidre- bzw. Calvadosbrennerei ließen wir uns vorführen. Bei beiden, Champagner und Calvados gab's Kostproben. Über Le Mans-Paris-Besancon ließen wir unseren Bus wieder Richtung Heimat rollen. Willi **Hofbauer** und Gustl **Moser** gelang es wieder, wie jahrelang gepflogen, eine "Studienreise" durchzuführen.

**Salzkammergut:** Ein Erlebnis der Extraklasse wurde für 45 "Iperianer" aus dem Salzkammergut die Bus- und Flugreise nach Polen, in die baltischen Länder und nach St.Petersburg. Krakau, die Stadt der Könige, beeindruckte uns durch seine Baukultur aus vergangenen Jahrhunderten. Die Marienkirche, die Tuchhallen, die altehrwürdige Universität und das Wawel-Schloss mit der Kathedrale erinnerten an das Schaffen großer Künstler. Die baltischen Länder, Litauen, Lettland und Estland und hier im speziellen ihre prächtigen Hauptstädte Vilnius, die Hansestädte Riga und Tallin faszinierten uns durch ihren Reichtum und das Schaffen der Großfürsten im Mittelalter. Reiche Kaufleute, die sogenannten Schwarzhäupter, hinterließen ihre Spuren und verhalfen diesen Städten zur vollen Blüte.

Spätestens an der Kurischen Nehrung wurden unsere Damen in der Gruppe vom "Bernsteinfieber" erfasst, und so manche Kreditkarte wurde gezückt. Der absolute Höhepunkt dieser Jubiläums-, Kultur und Erlebnisreise war die zweitgrößte Stadt Russlands, mit über 4 Mio. Einwohnern, St. Petersburg. Der Pomp und Prunk, die Dimensionen der ehemaligen Hauptstadt des russischen Reiches aus dem



Ein Teil der Reisegruppe vor einem Monument.

18 Jhd., versetzte uns unentwegt in Staunen. Kompetente und engagierte Fremdenführer gönnten uns einen Blick zurück in das ausschweifende und feudale Leben und Schaffen der Zaren und Großfürsten. Zahlreiche ausländische Künstler wurden nach St. Petersburg geholt, um die Blumen der europäischen Künste zu pflanzen. St. Petersburg mit seinen imposanten Palästen, Residenzen und Klöstern hat uns nachhaltig in Staunen versetzt und ist jederzeit eine Reise wert. Unvergessliche Eindrücke von diesen „Perlen des Ostens“ durften wir mitnehmen und diese haben sich in uns gefestigt.

Ernst Pesendorfer



Mont Saint Michel.

Foto: Otto Steindl



Neuigkeiten unserer LG finden Sie ab sofort im Internet unter [salzburg.ipa.at/](http://salzburg.ipa.at/) - auch zu erreichen über [www.ipa.at](http://www.ipa.at). Laufende Aktualisierungen werden Ihr Interesse wecken. Sicher ist auch für Sie etwas dabei! Ihr Lob ehrt uns; Ihre Kritik hilft uns weiter!

Wir tanzen wieder! Wer tanzt mit? Anmeldungen jederzeit! Telefonisch unter 0662 6383 6103 bei Friederike **Frahamer** und Susanne **Muhr**, oder per e-Mail an [salzburg@ipa.at](mailto:salzburg@ipa.at) Nächster Termin: 11.10.2010, 19:30 Uhr im Lainerhof.

Bodenseemeisterin im Kleinkaliberschießen landete fulminanten Treffer. Anna Maria **Rainer**, Schriftführerin der LG Salzburg, auf „Fishing-Tour“. Mirli zog beim Hochseefischen in Norwegen einen 60 kg Heilbutt an Bord. Petri Heil der erfolgreichen Fischerin.

IPA-Reise nach Hamburg, Bochum und Bremen mit Stadt- und Hafenrundfahrt, Besichtigung der Michaeliskirche und des Rathauses sowie Besuch des weltberühmten Musicals „Starlight Express“ vom 27.04.2010 bis 01.05.2010 mit Walter **Buchegger**. [www.ipa-szbg.at](http://www.ipa-szbg.at).

## IPA Salzburg zu Besuch in der Polizeiinspektion Berchtesgaden



Ganz oben in einem der „edelbehölzten“ Räume der Villa-Bayer, in der die Polizeiinspektion Berchtesgaden einliegt, residiert EPHK Günther **Adolph**. Erster Polizeihauptkommissar (EPHK) ist eine Amtsbezeichnung für deutsche Polizeivollzugsbeamte des gehobenen Dienstes und stellt in dieser Laufbahn das Spitzenamt dar. Es ist das höchste Beförderungsniveau in der Laufbahn des gehobenen Dienstes. Die nächstniedrige Amtsbezeichnung ist Polizeihauptkommissar, die nächsthöhere Amtsbezeichnung ist das Eingangsamt als Polizeirat im höheren Dienst. Die Kriminalbeamten im selben Beförderungsniveau tragen die Amtsbezeichnung Erster Kriminalhauptkommissar. Beim Empfang in seinem Büro erzählt er der kleinen

IPA-Abordnung aus Salzburg von seinem sachlichen und örtlichen Wirkungsbereich. Der Dienstbereich der Polizeiinspektion Berchtesgaden umfasst eine Fläche von 347 qkm mit den Gemeinden Berchtesgaden, Bischofswiesen, Marktschellenberg, Ramsau und Schönau am Königssee und insgesamt etwa 24.000 Einwohnern.

In der Gemeinde Schönau am Königssee ist die Kunsteisbobb- und Rennrodelbahn angelegt, auf der jährlich Europa- oder Weltmeisterschaften stattfinden. Nationalteams aus aller Welt halten hier ihre Trainingslager ab. Umzingelt von 13 österreichischen Polizeiinspektionen sei sein Dienstbereich und er wünscht sich intensiveren Kontakt zu den österreichischen Kollegen.

IPA-Freund Günther Adolph bietet uns zum Abschluss unseres Kurzbesuches zur Förderung der Kontakte an, ein IPA-Rodeln auf der Kunsteisbobbbahn zu organisieren. Gerne nehmen wir dieses Angebot an! -

Jetzt, da wir erfahren haben, dass sich Günther Adolph an den Folgen eines Beinbruches zu erholen sucht, wünschen wir ihm rasche, schmerzfreie und vollständige Genesung.

### „HA HO“ startet nicht mehr!“

Der pensionierte Polizeibeamte der BPD Linz, IPA-Biker, Fluglehrer und -prüfer startet nicht mehr! Seit vielen Jahren kam er zu den Motorradausfahrten in den Pinzgau und war ein gern gesehener, freundlicher und besonnener IPA Freund. Ausgerechnet bei einem Prüfungsflug verunglückte er mit einem Prüfling. Wir werden ihn in stetiger Erinnerung behalten. Unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen.



„HA HO“ - Horst Wagener



Editor: Günter Pratter

**Leibnitz:** Der Gründer der VB, Johann **Hansmann**, verstarb im Alter von 80 Jahren. Seit der Gründung vor 25 Jahren stieg der Mitgliederstand auf über 600 an. Er war BGKdt und BOBm des ÖKB. Eine große Trauergemeinde nahm von ihm Abschied.

**Deutschlandsberg:** Das Benefizkonzert zugunsten einer Schule in Äthiopien, das der BH HR Dr. Helmut-T. **Müller** anlässlich seines Geburtstages organisierte, erbrachte einen Reinerlös von € 11.500,-. Damit konnten der Schulbau und sozial Bedürftige unterstützt werden.

Die VB Graz fährt am 30.11.2010 nach Wien zu einem Weihnachtskonzert der Wiener Sängerknaben mit anschließendem Besuch des Wiener Christkindlmarktes. Auskunft: **Losinschek** Alois, Tel: 0664/73 65 0398 oder [www.termine.ipa.at](http://www.termine.ipa.at).

Die IPA Mitglieder – Josef **Reich**, Helmut **Gerdenitsch**, Adolf **Monschein**, Jürgen **Reich** sowie Johann **Egger** wurden bei der 64. IPMC Sternfahrt in Debrecen (Ungarn) in der Disziplin „Motorradgeschicklichkeitsfahren“ Vize-Europameister im Team des LPSV Steiermark.

### Soziale IPA Biker spenden 2.700 Euro



Bürgermeister Helmut Leitenberger, Karolina und Martina Streinsack, IPA Biker Guido Kohlhauser.

**Leibnitz-Radkersburg:** Immer wieder zeigt die Bikergruppe der VbSt Leibnitz-Radkersburg ihr soziales Herz. Die nun 7. Motorradwallfahrt, die von Leibnitz nach Hartberg führte, war der sechsjährigen leukämiekranken Karolina **Streinsack** aus dem Bezirk Leibnitz gewidmet.

200 Teilnehmer auf 170 Motorrädern – darunter auch viele Damen und zahlreiche Gäste aus Slowenien – wurden vom Leibnitzer Bürgermeister Helmut **Leitenberger** mit den besten Grüßen zu ihrer Ausfahrt verab-

schiedet. „Biker-Chef“ der IPA Leibnitz, Guido **Kohlhauser**, stellte die kleine Karolina mit ihrer Mutter Marina **Streinsack** vor. In Hartberg wurde mit „Motorradpfarrer“ Robert **Strohmaier** ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

Aus Losverkauf und Spenden konnten etwa € 2.700,- erzielt werden. Damit wird der kleinen Karolina ein Kinderzimmer finanziert. Ihre Mutter gerührt: „Ich bin so dankbar – ich habe nicht gedacht, dass so viele helfen, ohne dass ich darum gebeten habe!“

### Sport und Freundschaft kombiniert



Ehrenobmann August Maitz mit seiner Tochter.

**Leibnitz-Radkersburg:** Im August trafen sich die Volleyball begeisterten IPA-Freunde in der Beachvolleyball-Arena in Tieschen zu einem Turnier. Organisator und selbst auch eifriger Volleyballer, Manfred **Simbürger**, samt seinen Helfern, präsentierte die Sportanlage in einem hervorragenden Top-Zustand. Sieben Mannschaften duellierten sich. Als Sieger ging das Team „Ingenious“ mit ihrem Leader, Peppi **Taschner**, hervor.

Auch der Ehrenobmann August **Maitz** mit seiner Tochter engagierte sich für diesen traditionellen Event.

Als Besonderheit für dieses Turnier ist die absolute familiäre und freundschaftliche Atmosphäre hervorzuheben. Alle packen an und helfen mit! Dazu kommt noch das südsteirische Flair und - einen guten Wein gab es auch noch.

Sie warten schon  
auf die Bilder  
vom Jubiläumsherbstfest in Leibnitz?  
[www.steiermark.ipa.at](http://www.steiermark.ipa.at)

Im Monat treffen sich die Mitglieder der VB Graz im **Café Deutsch**, Radetzkystraße 11-13, in Graz. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender auf der Homepage.



Editor: Klaus Herbert

**Markus Gollner** ([markus.gollner@polizei.gv.at](mailto:markus.gollner@polizei.gv.at)) ist begeisterter Sammler von Polizeiabzeichen (Ärmelabzeichen - z.B. Gendarmerie, Bundespolizei, deutsche Polizei) aus aller Welt. Er freut sich über jeden Kontakt und steht auch auf [www.ipa.at/php-local/sammler/](http://www.ipa.at/php-local/sammler/).

141 Mitglieder hat die VB **Reutte**. Wenn die sich alle am 5.11.2010 um 19 Uhr beim Kastanienstand von Gerhard **Fusinato** in Reutte treffen, geht die Post ab! IPA Freund Gerhard serviert heiße Kastanien und Glühwein. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

[www.reutte.tirol.ipa.at](http://www.reutte.tirol.ipa.at)  
Vor 10 Jahren gehörte die IPA Reutte zu den Homepagepionieren in der österreichischen IPA Landschaft. Heute zeichnet die kleinste VB in Tirol eine Informationsquelle zum Vorzeigen aus. Ein Besuch lohnt sich öfter als einmal.

Mit der IPA Imst zum Outlet Shopping nach Metzingen! Am SA, 13.11.10, kann um nur 20.- EUR dieser Traum für dich wahr werden. Anmeldung bitte an [ipa.imst.reisen@aon.at](mailto:ipa.imst.reisen@aon.at). Das Clublokal hat am 27.10. und 17.11. geöffnet, siehe [www.imst.tirol.ipa.at](http://www.imst.tirol.ipa.at).

### Jahreshauptversammlung der IPA Innsbruck Land



Die IPA **Innsbruck Land** lädt alle Mitglieder ihrer Verbindungsstelle am Mittwoch, den 17. November 2010, um 18.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in das UO-Kasino der A. Hofer Kaserne nach Absam ein. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung werden Ehrungen für die 25-jährige

Mitgliedschaft bei der IPA von der LG Tirol und dem VB-Vorstand durchgeführt. Alle Mitglieder der IPA Innsbruck Land sind im Rahmen der JHV zu einem guten Abendessen und einem Getränk recht herzlich eingeladen. Im Anschluss präsentiert Mitglied Franz **Übergänger** mittels Power Point die Höhepunkte unserer IPA Reise nach Kalifornien 2010. Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Walter Schlauer, VBL

Zu einem Kleinfeldturnier lud der Exekutivsportverein Kufstein. Nicht weniger als 17 Mannschaften der Polizei, Grenz- und Finanzwache aus sechs Nationen (Deutschland, Italien, Schweiz, Ungarn, Slowenien und Österreich) nahmen am Turnier teil. Bereits zum 23. Mal veranstalten die

Kufsteiner dieses Turnier.

Als braver Gastgeber überließen sie auch die vorderen Plätze den Gästen und belegten den respektablen 14. Platz. Gewonnen hat die Polizei München-Bogenhausen, vor der Polizei Budapest und den Carabinieri Meran.

### Wieder mal hat die IPA geholfen.



Fünf Polizeikollegen und IPA Mitglieder der Direktion Verkehr in Bergisch-Gladbach machten vom 18.6. bis 21.6. die Tiroler Berge unsicher. Vom LGO Reinhard **Moser** und seinem bewährten Unterstützer Helmut **Antretter** wurde die Gruppe am Flughafen abgeholt und ins Halltal zu den Herrenhäusern gebracht. Bei leichtem Nieselregen wurden sie dort ausgesetzt.

Auf Grund des Schneefalls in

den nächsten Tagen konnten sie die ursprüngliche Route (von der Pfeishütte am Grat entlang zum Solsteinhaus und über die Kranebitter Klamm wieder nach Innsbruck) nicht vollständig gehen. So wichen die fünf nach Scharnitz aus und fuhren mit der Mittenwaldbahn nach Kranebitten. Dort trafen wir uns wieder, und nach einer herzlichen Gegeneinladung nach Köln stiegen die Kollegen wieder in den Flieger.

rm



Die IPA Wörgl-Kufstein-Kitzbühel organisierte vom 29. bis 31. Juli eine 3tägige Kulturreise zum Römersteinbruch St. Margrethen und zur Seebühne nach Mörbisch.

16 Teilnehmer erfreuten sich trotz etwas Regen der Aufführung die „Zauberflöte“ mit

den tollen Bühnenbildern im Römersteinbruch. Aber auch die Seebühne mit „dem Zarewitsch“ wurde von den Teilnehmern als toll empfunden. Der Reisesekretär freut sich für das kameradschaftliche Verhalten und wünscht sich für die nächsten Reisen eine höhere Beteiligung.

### Einladung zum X. Imster IPA Advent

Milser Stadl in der Trofana Raststätte Mils bei Imst.  
**26.11.10, 19.30 Uhr:**  
Weihnachtskonzert.

**27.11.10:** Skifahren am Pitztaler Gletscher oder Ausflug. Ab 19.30 Uhr Festveranstaltung X. Imster IPA Advent.

**28.11.10:** Ab 10.00 Uhr Besichtigung Stift Stams.

Anmeldungen unbedingt erforderlich:  
[reinhard.wieser@ipa.at](mailto:reinhard.wieser@ipa.at)  
Details: [imst.tirol.ipa.at](http://imst.tirol.ipa.at)



Editor: Peter Magg

Die VB Unteres Mühlviertel/OOE machte eine Motorradtour „vom Bregenzerwald bis zum Stifiser Joch.“ Edmund **Jörg** betreute die Gäste, indem er ihnen die Sehenswürdigkeiten von Bregenz einschließlich Pfänder und Festspielhaus zeigte.

Roland **Mattle** mit Gattin, Sohn und dessen Freundin, Manfred **Kessler** und Markus **Greußing** führten eine vierwöchige Trekkingtour in Nepal durch. Ziel war der 6440m hohe Jobo Lapsan (Cholatse). Wir gratulieren zur Bezwingung des 6200m hohen Südpfahls.

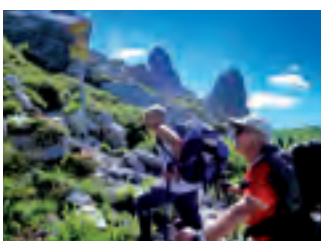
Am 05. 09. fand am „Hochhäderich“ im Bregenzerwald die traditionelle „Polzeibergmesse“ statt. Über 400 Gäste feierten mit Gen.Vikar Mag. Dr. Benno **Elbs** die hl Messe. Die Polizeimusik Vorarlberg mit Kpm Manfred **Allmayer** sorgte für die musikalische Umrahmung.

Steirische IPA Freunde konnten bei schönem Wetter eine Wanderung auf die „Hohe Kugel“ erleben. Belohnt wurden sie mit dem einmaligen Rundblick über das gesamte Rheintal einschließlich Liechtenstein, Schweiz bis zum Bodensee und der Bergwelt des Bregenzerwaldes.

## Nach Regen folgt Sonnenschein oder...



Mit starkem Regen begann im Juli 2010 die drei-Tage-Berg- und Hüttenwanderung der IPA Vorarlberg. Die Teilnehmer ließen sich nicht entmutigen und alle kamen zum vereinbarten Treffpunkt. Mit viel Humor und Zuversicht nahmen sie die Tour in Angriff, denn bekanntlich folgt nach Regen ja Sonnenschein, aber es sollte anders kommen, es folgte nicht Sonnenschein sondern Schneereg. Das erste Etappenziel, die Totalphütte (2385m) war verschneit. Ein kleiner Schneemann war schnell aufgebaut. Zur Freude aller Teilnehmer folgte nach der kurzen Winteridylle bereits zur Mittagszeit doch noch Sonnenschein und der Besteigung der Schesaplana (2965m) stand nichts mehr im Wege. Die Wetterlage besserte sich sehr rasch, und die Gipfelstürmer wurden zeitweise mit einer tollen Fernsicht belohnt.



Hubert und Karlheinz auf dem Höhenweg Rätikon-Süd.

Am nächsten Morgen strahlend blauer Himmel. Die Sonne hatte das Wandergebiet wieder schneefrei gemacht. Die Tagestour führte hinab zum Lünensee, hinauf zum Gafalljoch (2239m) und weiter auf dem Rätikonhöhenweg – Süd, entlang der Drusenfluh und den 3 Türmen auf Schweizer Staatsgebiet zur Carschinahütte (2235m). Diese Tagestour endete auf der Tilisunahütte, wo alle müde aber wohlbehalten ankamen.

Bei herrlichem Wetter bescherte uns der letzte Tag eindrucksvolle Bilder von der Schönheit der Bergwelt mit ihren Murmeltieren, Gämsen, Bergseen und wunderschönen Pflanzen. Einige ließen es sich nicht nehmen auch die „Tschaggunser Mit-



Der Schesaplana Gipfel ist erreicht.

tagsspitze“ zu erklimmen. Am frühen Nachmittag endete die Berg- und Hüttenwanderung 2010 unfallfrei mit zufriedenen Teilnehmern in Tschagguns.

## Unermüdlich...



Edmund Jörg weiß viel zu erzählen. Zu seinen Zuhörern gehören diesmal der OÖ LGO Fritz Herzog mit seiner Christine. (c)bestpic.

Sommerzeit, Festspielzeit in Vorarlberg, alle Jahre wieder eine zusätzliche Herausforderung für Edmund **Jörg**. Als Gästebetreuer versucht „Edi“ mit viel Engagement und Herzblut die vorgebrachten Anliegen von IPA Mitgliedern aus den verschiedensten Ländern gerecht zu werden bzw zu erfüllen. Wünsche und Anliegen gibt es das ganze Jahr über, aber in der Festspielsaison häufen sich naturgemäß die Anfragen.

So mancher reiste mit Festspielkarten in der Tasche an und fand keine Unterkunft. Edi mit seinen umfangreichen Kontakten konnte sol-

che Probleme in den meisten Fällen noch am selben Tag zu einem guten Ergebnis führen. Gästebetreuung ist eine schöne aber auch verantwortungsvolle Aufgabe. Die Wünsche der Gäste sind sehr vielfältig. Sie reichen von der Besorgung von Festspielkarten, Vermittlung von Wohnung – Hütten – Stadtführungen, Betreuung von Einzelpersonen die kurzfristig anreisen, bis zur Betreuung von angemeldeten Gruppen. Seit Jahren wird diese Aufgabe von Edmund Jörg zur Zufriedenheit aller Beteiligten ganz im Sinne unseres Wahlspruches „Servo per amikeco“ durchgeführt.



Der Martins-turm, Wahrzeichen von Bregenz.



Edi Jörg in der Oberstadt. (c)bestpic.at



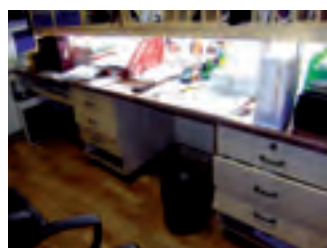
Die Ehrenkompanie des LPK Wien mit neuer Korpsfahne, salutierte für IPA Mitglieder bei der Angelobungsfeier im Straßenbahnmuseum in Wien Erdberg. Die frisch ausgemusterten Exekutivbediensteten, einige davon bereits IPA Mitglieder, wurden neben der Innenministerin Maria **Fekter**, der Polizeivizepräsidentin Michaela **Kardeis**, des LPK Karl **Mahrer**, auch vom Seelsorger Uwe **Eglau** (Foto re), der natürlich auch ein Mitglied der IPA LG Wien ist, begrüßt. Die Polizeimusik gab der Veranstaltung bei strahlendem Sonnenschein den nötigen Rahmen.



## Renovierung im Clublokal



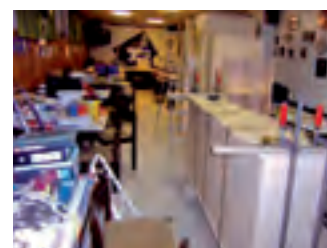
Dienstbetrieb  
letzter Clubabend.



Wasserschaden an den  
Möbeln.



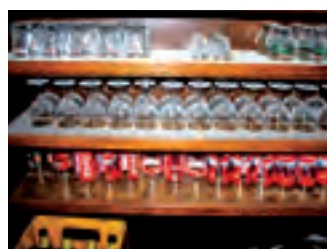
ausgelagertes Büro.



Aufbau der neuen Möbel.



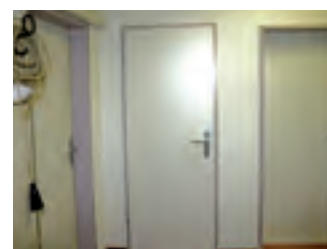
Sanitärumbau.



Staubschicht.



neue Fliesen im Büro.



wasserdichte Türen.



wieder staubfrei.



neues Büro fertig eingeräumt.

In den Sommerferien wurde das Großprojekt Renovierung des Büros und der Sanitärräume angegangen. Nach dem letzten Treffen im Club im Juni wurde begonnen das Büro auszuräumen. LGO Herbert **Stammer** hatte den Terminplan erstellt

und der Schatzmeister Erwin **Vetter** organisierte den Büro Ab- und Neuaufbau mit der Tischlerei. Beinahe lief alles plangemäß. Jedenfalls konnte der Clubbetrieb wie geplant am 9.9.2010 wieder aufgenommen werden.

## IPA Familienfest 2010

Trotz widrigem Regenwetter wurde die Veranstaltung abgehalten. Die Wirtsfamilie des Gasthofes Gamshöhe stellte kurzfristig den Saal zur Verfügung. Die Anwesenden genossen den Nachmittag mit Musik und Tanz. Die Kinder konnten dabei ihren Bewegungsdrang ausleben.



Philipp mit dem IPA Luftballon  
und Idefix der Hund.

## Jährliche Röschitzfahrt

Franz **Platzer** hat wie auch in den letzten Jahre schon am letzten Samstag im August seine Röschitzfahrt begleitet. Dabei war wieder eine Überraschung eingeplant.

Diesmal die Fahrt zum Schloßmuseum Wilfersdorf.

Die Begeisterung erreichte beim anschließenden Heurigenbesuch ihren Höhepunkt als Freddy und Franz die IPA LG Wien Musiker Lieder zum Mitsingen anstimmten. Die Teilnehmer freuen sich bereits wieder auf nächstes Jahr.

IPA Mitglieder treffen sich wieder donnerstags im Clublokal. 16., Redtenbachergasse 22-32/8/16. Herzlich begrüßen wir neue Mitglieder und laden sie gleichzeitig ein, das renovierte Clublokal und die Homepage der LG Wien ([wien.ipa.at](http://wien.ipa.at)) regelmäßig zu besuchen.